



Beratungsvorlage Nr.: BV/2022/155/1

Sitzung/Gremium

Gemeinderat

Am:

02.12.2022

Status:

öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Beauftragung der Verwaltung ein Konzept für alle Gewerbetreibenden auf der Insel zu plastikarme Ferienunterkünfte, Gastronomie und Einzelhandel,, zu erarbeiten.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt ein Konzept für ~~alle Gewerbetreibenden auf der Insel zu plastikarme Ferienunterkünfte (Hotel, Pension, Ferienwohnung, Ferienhaus), plastikarmer Gastronomie und plastikarmen Einzelhandel zur nächsten Sitzung des Bäderausschusses zu erarbeiten.~~ **zu erstellen, dass es dem Gast ermöglicht seinen Urlaub, insbesondere im Bereich Ferienunterkünfte, Gastronomie und Einzelhandel, plastikarm zu gestalten. Vorstellung des Konzepts in der ersten Jahreshälfte 2023**

Sachverhalt/Stellungnahme der Verwaltung:

Im März 2021 hat Heike Heiken von Bündnis 90 / Die Grünen folgenden Antrag gestellt:

„Sehr geehrter Bürgermeister,
sehr geehrte Ratsmitglieder,

Bündnis 90/Die Grünen Juist beantragen, dass die Verwaltung ein Konzept für alle Gewerbetreibenden der Insel „Plastikarme Ferienunterkünfte, Gastronomie und Einzelhandel“ erarbeitet und dies auf der nächsten Sitzungsperiode (Bäderausschuss, Verwaltungsrat, Gemeinderat) beraten und entschieden wird.

Die Plastikproblematik ist bereits vielen Menschen bekannt. Im Rahmen einer Kampagne könnten alle Gewerbebetreibenden an dieser Kampagne teilnehmen und möglichst auf Plastik verzichten. Gleichzeitig könnten diese Betriebe eine verbesserte Darstellung am Markt durch die Kampagne erhalten. Dazu kann ein Kriterienkatalog erarbeitet werden, damit ein einheitlicher Standard erfolgt.

Alle Betriebe, die an der Kampagne teilnehmen und damit die Kriterien unterstützen, könnten mit einem Signet ausgezeichnet werden. Die Stufen Bronze, Silber und Gold symbolisieren unterschiedliche Grade der Plastikreduktion von ersten Schritten bis zur nahezu plastikfreien Unterkunft, Gastronomie, Einzelhandel usw.

Begründung:

- Angebot für natur- und nachhaltige bewusste Gäste und Betriebe wird verbessert
- Verbesserung der Positionierung als nachhaltige Insel
- Alleinstellungsmerkmal für jeden Betrieb
- Das Ziel der Inselgemeinde der CO2-Neutralität bis 2030 ist vorgegeben
- Neues „Umweltbewusstes Handeln“ wird umgesetzt
- Gute Werbung für die Insel
- Viele gute Verbesserungsvorschläge wurden bereits in der KVV erarbeitet, müssen aber noch mit den Betrieben abgestimmt und umgesetzt werden

Mit einem positiven Beschluss kommt der Gemeinderat dem Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen (Heike Heiken) nach und bringt Verbesserungen zur Plastikreduktion und damit der Nachhaltigkeit auf den Weg.

Finanzielle Auswirkungen: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Gesamtkosten der Maßnahme (Anschaffungskosten/Herstellungskosten): _____ Euro	Jährliche Folgekosten: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein _____ Euro
Finanzierung: Eigenanteil der Gemeinde (inkl. Kredite): _____ Euro	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse, Spenden, Beiträge): _____ Euro
Veranschlagung:	
Gemeinde: <input type="checkbox"/> ErgebnisHH (Ifd. Kosten) <input type="checkbox"/> FinanzHH (Investitionen)	<input type="checkbox"/> BAD <input type="checkbox"/> Wirtschaftsbetriebe <input type="checkbox"/> Erfolgsplan <input type="checkbox"/> Vermögensplan

Im Auftrage

(Fischer)

Im Auftrage

(Jansen)

Anlagen:

Antrag Heyken _Gruene_Plastikarmes_Juist

